

# Geschäftsbericht 2024



# Auf einen Blick

## Übersicht Kennzahlen

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
<b>Finanzen (konsolidiert)</b>							
Umsatz	Mio. CHF	100.0	112.7	131.9	155.2	152.2	-1.9 %
EBITDA	Mio. CHF	19.8	22.0	17.7	14.6	17.4	19.2 %
EBIT	Mio. CHF	8.8	6.9	4.9	1.1	3.7	236.4 %
Jahresergebnis	Mio. CHF	13.9	14.0	8.9	5.6	8.1	44.6 %
<b>Versorgung</b>							
Stromnetzabsatz	GWh	175.3	181.2	181.3	177.4	177.9	0.3 %
Gasnetzabsatz	GWh	529.3	583.6	491.4	467.1	464.1	-0.6 %
Wärmeabsatz	GWh	0.0	0.0	0.0	1.7	4.3	151.8 %
Wasserabsatz	Mio. m3	3.5	3.8	3.4	3.3	3.3	0 %
<b>Energie</b>							
Stromabsatz	GWh	284.9	293.5	274.2	311.1	284.8	-8.5 %
Stromproduktion <sup>1</sup>	GWh	130.7	126.3	111.9	130.4	127.9	-1.6 %
Gasabsatz	GWh	529.3	583.6	463.3	446.1	445.4	-0.1 %
<b>Mitarbeitende</b>							
Mitarbeitende <sup>2</sup>	HC	162	164	172	176	186	5.7 %

<sup>1</sup> Bezugsrechte und Beteiligungen anteilmässig

<sup>2</sup> Lernende eingerechnet, Mitarbeitende vollkonsolidierte Etawatt AG nicht eingerechnet

# Inhalt

Brief an unsere Stakeholder	4
<b>Lagebericht</b>	<b>7</b>
Finanzen	8
Versorgung	10
Energie	15
Dienstleistungen	17
Mitarbeitende	18
Ausblick	19
<b>Nachhaltigkeitsbericht</b>	<b>20</b>
Klima	21
Erneuerbare Energien	23
Ressourceneffizienz	25
Biodiversität	27
<b>Finanzbericht</b>	<b>29</b>
Konsolidierte Erfolgsrechnung	30
Konsolidierte Bilanz	31
Konsolidierte Geldflussrechnung	32
Konsolidierte Ergebnisse Geschäftsbereiche	33
Informationen zum Finanzbericht	34
<b>Finanzbericht Einzelabschluss</b>	<b>35</b>
Erfolgsrechnung	36
Bilanz	37
Geldflussrechnung	38
Informationen zum Finanzbericht Einzelabschluss	39
<b>Rahmenkredite</b>	<b>40</b>
Rahmenkredit erneuerbare Energien	41
Rahmenkredit Wärme- und Kälteversorgung	42
<b>Organisation</b>	<b>43</b>
Unternehmensstruktur	44
Verwaltungskommission	45
Geschäftsleitung	46
Beteiligungen	47

# Brief an unsere Stakeholder



**«Neben den bestehenden Wärmeverbänden Herrenacker und Stadthausgeviert, sowie Gräfler, ist der Wärmeverbund Altstadt Nord der erste, für den SH POWER eine eigene Heizzentrale gebaut hat.»**

## Sehr geehrte Damen und Herren

Hinter uns liegt ein bewegtes Geschäftsjahr 2024. Ein neuer Geschäftsbereich ist entstanden, der über alle Bereiche hinweg den Netzbau koordiniert. Gerade mit dem Ausbau der Wärmenetze ist diese Koordination essenziell. Die Heizzentrale beim Feuerwehrzentrum konnte im Dezember 2024 eröffnet werden und erste Liegenschaften sind im Wärmeverbund Altstadt Nord angeschlossen. Damit beziehen sie hauptsächlich nachhaltige Wärme aus der Grundwasserwärmepumpe. Neben den bestehenden Wärmeverbänden Herrenacker und Stadthausgeviert, sowie Gräfler, ist der Wärmeverbund Altstadt Nord der erste, für den SH POWER eine eigene Heizzentrale gebaut hat. Den Ausbau der regionalen Produktion von erneu-

erbarem Strom haben wir mit der Realisierung sechs neuer Fotovoltaikanlagen und einer Beteiligung an einem Windprojekt weiter vorangetrieben.

### **Solides Jahresergebnis**

Das operative Ergebnis auf Stufe EBIT des Geschäftsjahres 2024 beträgt 3.7 Mio. CHF. Im Vorjahresvergleich nimmt es um 236.4 % zu und stabilisiert sich nach einem starken Einbruch im Jahr 2023. Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2024 resultiert bei 8.1 Mio. CHF und steigt nach einem starken Rückgang im Vorjahr um 44.6 %.

**«Wir bereiten unser Stromnetz technologisch auf die neuen Anforderungen vor, wie beispielsweise die zunehmende Dezentralisierung der Stromproduktion und die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung und des Strassenverkehrs.»**

### **Bauprojekt für neuen Werkhof im Endspurt**

Nach dem Spatenstich für den neuen Werkhof Mitte 2023 ist im Jahr 2024 die Hauptbautätigkeit vorangeschritten. Verfolgt von einer Live-Kamera entstand über das Jahr hinweg der neue Werkhof und zukünftige Hauptsitz von SH POWER. Dank der räumlichen Zusammenführung wird die Organisation vereinfacht, werden Synergien besser genutzt und Prozesse optimiert. Zudem bietet der Neubau Mitarbeitenden eine moderne und attraktive Arbeitsumgebung. Der Einzug in die neuen Gebäude erfolgt im April 2025.

### **Wärmewende konkretisiert**

Mit der Realisierung von Wärmeverbänden trieb SH POWER die Wärmewende der Stadt Schaffhausen auch im Geschäftsjahr 2024 weiter voran. Im Juli startete der Netzbau des Wärmeverbands Altstadt Nord, welcher zukünftig weite Teile der nördlichen Altstadt mit Wärme beliefern wird. Der Energierichtplan aus dem Jahre 2018 ist überarbeitet worden und wird als behördenverbindliches Instrument aufzeigen, wie sich in den städtischen Gebieten die Wärme- und Kälteversorgung mit erneuerbaren Energiequellen entwickeln soll.

### **Technologische Weiterentwicklung des Stromnetzes**

Per Ende Geschäftsjahr 2024 sind bereits 5'000 Smart Meter von gesamt 18'500 installiert. Wir sind auf Kurs, die Zielvorgaben des Bundes, bis Ende 2027 80 % der Messpunkte mit intelligenten Messgeräten auszustatten, zu erreichen. Damit bereiten wir unser Stromnetz technologisch auf die neuen Anforderungen vor, wie beispielsweise die zunehmende Dezentralisierung der Stromproduktion und die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung und des Strassenverkehrs.

### **Neubildung Führungsteam**

Seit Herbst 2024 ist bei SH POWER das neue Führungsteam konstituiert. Es bildet sich aus allen Abteilungsleitenden, den Geschäftsbereichsleitenden, der Geschäftsleitung sowie den vier Management-Delegierten (Umwelt, Sicherheit, Kommunikation und Qualität). Zweck dieses Führungsteams ist die Verschlinkung

von Prozessen. Erste Tasks des Führungsteams sind die Festsetzung von Rahmenstrukturen sowie die Ausarbeitung unseres Führungsleitbilds für SH POWER.

### **Neuer Geschäftsbereich Netzbau und Übergabe Geschäftsbereich Wärme und Wasser**

Sebastian Rost hat per 1. Januar 2024 die Position als Geschäftsbereichsleiter Wärme und Wasser übernommen und ist damit Mitglied der Geschäftsleitung. Er hat die Nachfolge von Roger Brütsch angetreten, welcher per 31. Dezember 2023 von

## **«Dank der Reorganisation laufen nun die Leitungsbauten aller Gewerke (Strom, Wasser, Wärme, Gas, Siedlungsentwässerung) an einer Stelle zusammen.»**

dieser Funktion zurücktrat und bis zu seiner Frühpensionierung im Jahr 2025 strategische Projekte begleitet. Per 1. Juni 2024 ist der neue Geschäftsbereich Netzbau- und Management gegründet worden. Dank der Reorganisation laufen nun die Leitungsbauten aller Gewerke (Strom, Wasser, Wärme, Gas, Siedlungsentwässerung) an einer Stelle zusammen. Mit Janusch Laule konnte ebenfalls eine interne Besetzung gefunden werden. Mit ihm als Geschäftsbereichsleiter ist die Geschäftsleitung um ein Mitglied erweitert.

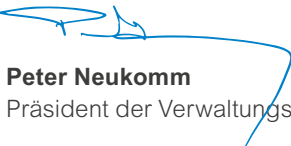
### **Ausblick auf das Geschäftsjahr 2025**

Der Rahmenkredit Wärme 2.0 wird im Jahr 2025 an die Urne kommen. Dieser ermöglicht die Realisierung der zukünftigen Wärmeprojekte von SH POWER. Im April 2025 ziehen die Mitarbeitenden vom Werkhof Lindli und der Mühlenstrasse ins Schweizerbild. Die Übergabe des CEO-Postens von Hagen Pöhnert an Meinrad Engeler wird im Juni 2025 vonstattengehen. Dann wird auch die neue HR-Leitung starten. Nichts ist beständiger als der Wandel. Bestehende Schwerpunkte im Geschäftsjahr 2025 sind die Wärmetransformation, die technologische Weiterentwicklung des Stromnetzes sowie der Ausbau der Produktion von erneuerbarem Strom. Diese werden weiterhin mit umfangreichen Investitionen verbunden sein.

### **Wir bedanken uns herzlich**

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 haben wir unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig versorgt, Kundenaufträge kompetent erfüllt und wichtige Projekte realisiert. Möglich machen dies unsere engagierten und kompetenten Mitarbeitenden, ihnen danken wir herzlich für ihren Einsatz. Einen herzlichen Dank richten wir zudem an unsere Kundinnen und Kunden, die auf unsere Produkte und Dienstleistungen vertrauen sowie an unsere Lieferanten und Partner, mit denen wir erfolgreich zusammenarbeiten.

Schaffhausen, 19. März 2025



**Peter Neukomm**  
Präsident der Verwaltungskommission



**Hagen Pöhnert**  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

# Lagebericht



---

Finanzen	8
Versorgung	10
Energie	15
Dienstleistungen	17
Mitarbeitende	18
Ausblick	19

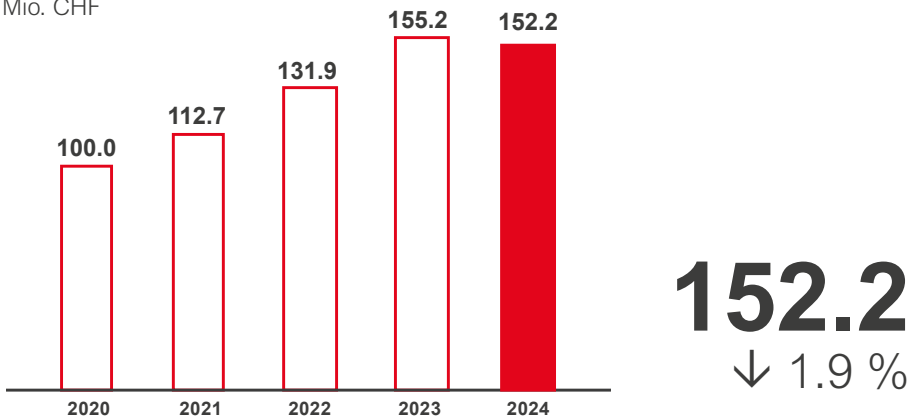
# Finanzen

## Geschäftsverlauf

Der Umsatz geht nach einem erheblichen Anstieg im Vorjahr im Geschäftsjahr 2024 leicht zurück auf 152.2 Mio. CHF. Das entspricht einer Abnahme um 1.9 %. Die Energiepreise für unsere Kundinnen und Kunden in der Grundversorgung sind konstant. Das schlägt sich im ähnlich hohen Umsatz nieder.

### Umsatz

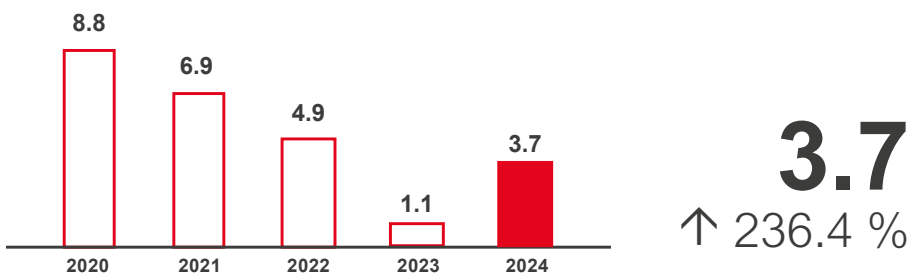
Mio. CHF



Das EBITDA des Geschäftsjahres 2024 steigt im Vorjahresvergleich um 19.2 % auf 17.4 Mio. CHF, da für die Betriebsleistung insgesamt geringere Aufwendungen angefallen sind. Dementsprechend ist das EBIT gegenüber dem Vorjahr um 236.4 % auf 3.7 Mio. CHF im Geschäftsjahr 2024 angestiegen.

### EBIT

Mio. CHF

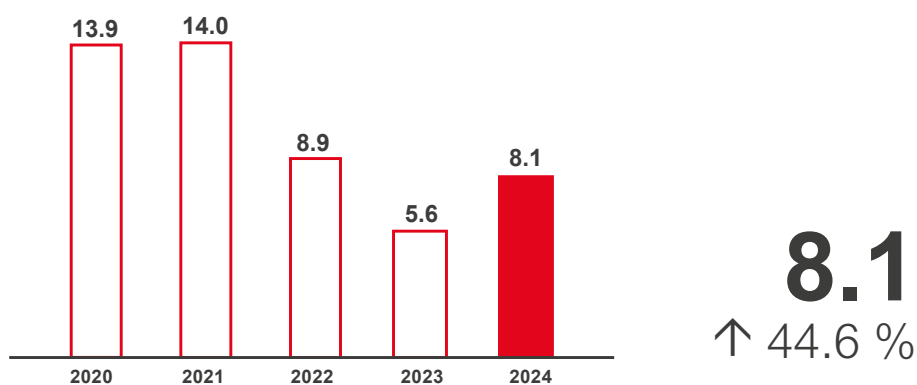


Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2024 beträgt 8.1 Mio. CHF. Es liegt um 44.6 % über dem Vorjahreswert. Nach einem anspruchsvollen Geschäftsjahr 2023 hat sich das aktuelle Jahresergebnis demjenigen von 2022 angeglichen.

Die Investitionen im Geschäftsjahr 2024 belaufen sich auf 36.9 Mio. CHF. Verglichen mit dem Vorjahr steigen sie um 8.8 % zu. Zwei Grossprojekte, der Aufbau der Wärmeversorgung sowie der Neubau des Werkhofs SH POWER im Schweizersbild sind wie im Vorjahr stark im Mittelpunkt gestanden.

### Jahresergebnis

Mio. CHF



### Kennzahlen Finanzen (konsolidiert)

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Umsatz	Mio. CHF	100.0	112.7	131.9	155.2	152.2	-1.9 %
EBITDA	Mio. CHF	19.8	22.0	17.7	14.6	17.4	19.2 %
EBITDA-Marge	%	19.8	19.5	13.4	9.4	11.4	2.0 %p
EBIT	Mio. CHF	8.8	6.9	4.9	1.1	3.7	236.4 %
EBIT-Marge	%	8.8	6.1	3.7	0.7	3.4	1.7 %p
Jahresergebnis	Mio. CHF	13.9	14.0	8.9	5.6	8.1	44.6 %
Investitionen	Mio. CHF	16.3	17.7	20.6	33.9	36.9	8.8 %

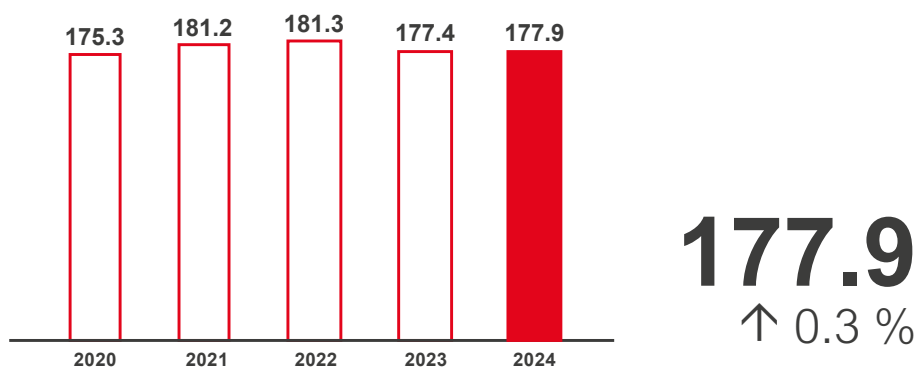
# Versorgung

## Stromversorgung

Der Stromnetzabsatz beläuft sich im Geschäftsjahr 2024 auf 177.9 GWh. Er liegt damit um 0.3 % über dem Vorjahreswert. Damit sehen wir eine kurzfristige Stabilisierung der Verbrauchsmengen. 2023 war eine Abnahme zu verzeichnen, hauptsächlich aufgrund von witterungsbedingt rückläufigen Stromverbräuchen der Kundinnen und Kunden.

### Netzabsatz Stromnetz

GWh



5'000 intelligente Strommessgeräte, sogenannte Smart Meter, sind im Jahr 2024 installiert worden. Innerhalb der nächsten Jahre werden die rund 18 500 Messpunkte im Versorgungsgebiet von SH POWER von konventionellen Stromzählern auf Smart Meter umgerüstet. Diese übertragen die Verbrauchsdaten in Zukunft digital und sind ein wichtiger Bestandteil der technischen Weiterentwicklung des Stromnetzes. Mit der Einführung von Smart Metern setzt SH POWER gesetzliche Vorgaben des Bundes um.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden wieder verschiedene Projekte im Bereich der Netzinfrastruktur realisiert. Neben den laufenden Erneuerungsarbeiten für die langfristige Versorgungssicherheit wurden auch gezielte Ausbauten getätigt, um die zunehmend volatilen Lastflüsse managen zu können, welche mit dem Zubau von Fotovoltaikanlagen und der Elektrifizierung des Wärmesektors und des Verkehrssektors einhergehen.

### Kennzahlen Stromversorgung

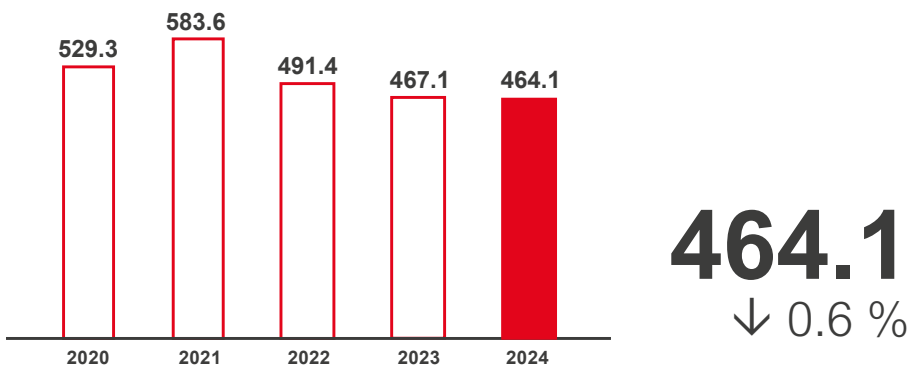
		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Netzabsatz	GWh	175.3	181.2	181.3	177.4	177.9	0.3 %

## Gasversorgung

Der Gasnetzabsatz sinkt im Geschäftsjahr 2024 auf 464.1 GWh. Im Vorjahresvergleich geht er um 0.6 % zurück. Haupttreiber für den Rückgang ist die kontinuierlich abnehmende Anzahl an Gasanschlüssen. Diese Abnahme ist wiederum eine Folge davon, dass Kundinnen und Kunden ihre Gasanschlüsse laufend durch Wärmeverbundanschlüsse, Wärmepumpen und andere Wärmesysteme auf Basis erneuerbarer Energien ersetzen.

### Netzabsatz Gasnetz

GWh



Neuinstallationen von Gasheizungen für die Komfortwärme in Liegenschaften werden von SH POWER nicht mehr realisiert. Das Servicegeschäft auf den bestehenden Heizungen wird allerdings den Kunden weiterhin angeboten. Grossanlagen für industrielle Kunden, welche Gas für industrielle Wärme und Prozesse benötigen sowie neu entstehende Wärmezentralen, welche über eine Gasheizanlage zur Spitzenlast und als Redundanzsystem verfügen, sind auch in Zukunft ein Geschäftsfeld.

Die Gewährleistung der Versorgungssicherheit und der Betriebssicherheit erfordern weiterhin partielle Erneuerungen der bestehenden Netzinfrastruktur, insbesondere im Bereich des Transportnetzes. Solche wurden auch im Geschäftsjahr 2024 realisiert.

### Kennzahlen Gasversorgung

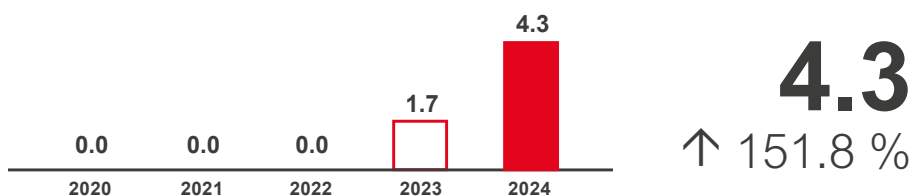
		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Netzabsatz	GWh	529.3	583.6	491.4	467.1	464.1	-0.6 %

## Wärmeversorgung

Der Wärmeabsatz im Geschäftsjahr 2024 beträgt 4.3 GWh. Das bedeutet eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr von 152%. Der genannte Wert entspricht der abgesetzten Wärme des Wärmeverbunds Herrenacker und des Verbundes Altstadt Nord.

### Netzabsatz Wärmenetz

GWh



In der Heizzentrale Altstadt Nord konnte im September die erste Wärmepumpe in Betrieb genommen und der Netzbau Richtung Innenstadt begonnen werden. Der entstehende Wärmeverbund wird zukünftig grosse Teile der nördlichen Schaffhauser Altstadt mit Wärme beliefern. Die Heizzentrale besteht im Endausbau aus zwei Wärmepumpen zur energetischen Nutzung von Grundwasser und Abwasser sowie einer Gasheizanlage für Redundanz und Spitzenlast. Die Bauarbeiten in den Gassen der Altstadt und entlang der Stadtmauer brachten zahlreiche Funde von historisch grossem Wert hervor, welche dank der Kantonsarchäologie dokumentiert werden konnten. Als Folge verzögern sich die Bauarbeiten um mehrere Monate.

Für den Wärmeverbund Stettenerstrasse ist Ende 2024 der Antrag für die Baubewilligung der Heizzentrale eingereicht worden. Die Wärmezentrale wird mit einer Holzsnitzelheizanlage und biogasbetriebenen Gaskesseln für Redundanz und Spitzenlast ausgerüstet werden.

### Kennzahlen Wärmeversorgung

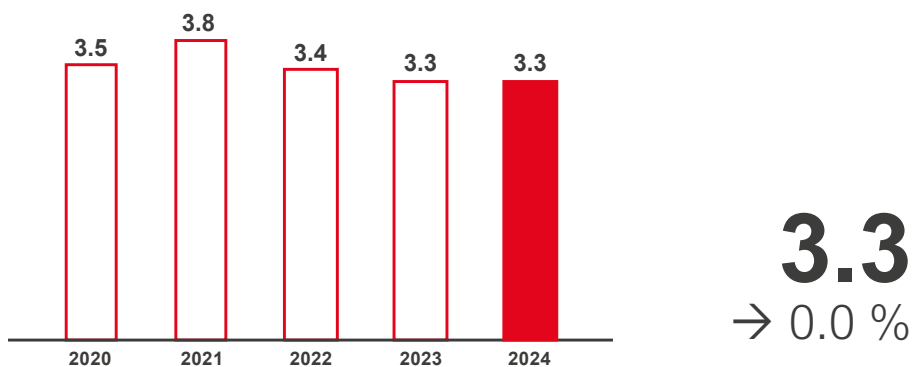
		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Wärmeabsatz	GWh	0.0	0.0	0.0	1.7	4.3	151.8 %

## Wasserversorgung

Der gesamte Wasserabsatz bleibt im Geschäftsjahr 2024 auf gut 3.3 Millionen Kubikmetern.

### Wasserabsatz

Mio. m<sup>3</sup>



Die Wasserqualität entspricht im Geschäftsjahr 2024 den gesetzlichen Anforderungen. Im Grundwasser in Schaffhausen, wie an vielen anderen Orten in der Schweiz, sind Rückstände des Fungizids Chlorothalonil gemessen worden. Dank Testversuchen und Massnahmen, die unter anderem die Umverteilung von Wasserressourcen beinhalten, konnte der Grenzwert Ende 2024 unterschritten werden. Weitere Massnahmen zur langfristigen Aufwertung der Wasserqualität sind in Arbeit.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden wiederum verschiedene Erneuerungsprojekte im Bereich des Leitungsnetzes realisiert. Die kontinuierliche Erneuerung des Leitungsnetzes ist eine Investition in die langfristige Versorgungssicherheit sowie in die wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit der Wasserversorgung.

### Kennzahlen Wasserversorgung

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Wasserabsatz	Mio. m <sup>3</sup>	3.5	3.8	3.4	3.3	3.3	0.0 %

## **Siedlungsentwässerung**

Im Juni 2024 musste die Stadt Schaffhausen, vor allem das Gebiet Herblingen, mit den Folgen eines Starkregenereignisses kämpfen. Der Starkregen hat zu einem ausgeprägten Oberflächenabfluss sowie zu einem hohen Abfluss im Herblingerbach geführt. Da die Kanalisation auf einen 10-jährlichen Regen ausgelegt sein muss und das Starkregenereignis im Juni 2024 eine höhere Jährlichkeit aufwies, konnte das anfallende Regenwasser nicht über die Kanalisation abgeführt werden. So waren die Überflutung von privaten Liegenschaften sowie Strassen die Folge. Nach wenigen Tagen war das Wasser wieder abgeflossen.

Die Erarbeitung des Generellen Entwässerungsplans (GEP) 2.0 wurde auch im Geschäftsjahr 2024 weitergeführt. Der GEP ist das zentrale Planungstool, um das Abwasser unter Beachtung der ökologischen, ökonomischen und hygienischen Aspekte optimal abzuleiten sowie den Schutz ober- und unterirdischer Gewässer dauerhaft zu gewährleisten. Der aktuelle GEP 2.0 ist die Nachführung des GEP aus dem Jahr 2000.

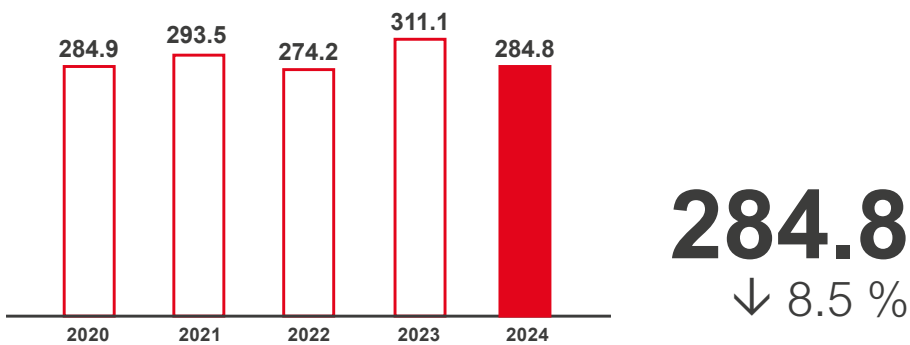
# Energie

## Strom

Der Stromabsatz reduziert sich im Geschäftsjahr 2024 auf 284.8 GWh und liegt um 8.5 % unter dem Vorjahreswert. Die Abnahme wurde dadurch bewirkt, dass SH POWER verglichen mit dem Vorjahr weniger Strom an Grosskunden im liberalisierten Markt absetzte.

### Stromabsatz

GWh

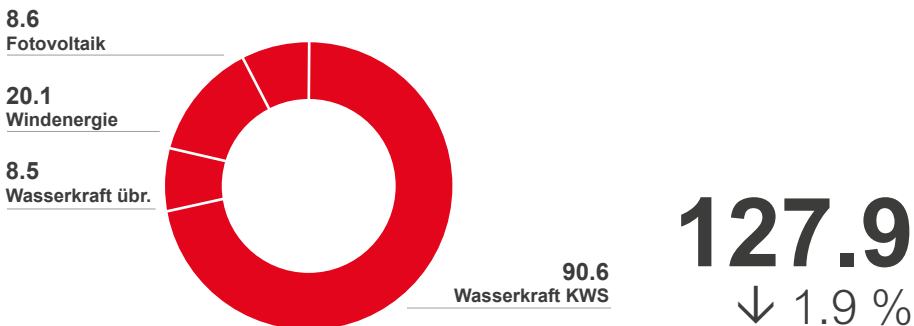


Die Stromproduktion beläuft sich im Geschäftsjahr 2024 auf 127.9 GWh. Im Vorjahresvergleich ging sie aufgrund volatiler Produktion unwesentlich um 1.9 % zurück.

Im Jahr 2024 erfolgte die Kapitalisierung der Hegauwind Brand GmbH & Co. KG, an der SH POWER mit 1/10 beteiligt ist. Diese plant, in Tengen (D) einen Windpark mit einer jährlichen Produktionsmenge von durchschnittlich 30 GWh zu realisieren.

### Stromproduktion 2024

GWh



## Kennzahlen Strom

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Stromabsatz	GWh	284.9	293.5	274.2	311.1	284.8	-8.5 %
Stromproduktion <sup>1</sup>	GWh	130.7	126.3	111.9	130.4	127,9	-1.9 %
– davon Wasserkraft KWS <sup>2</sup>	GWh	96.9	93.9	79.8	93.9	90.6	-3.5 %
– davon Wasserkraft übrige	GWh	8.1	7.7	4.6	6.1	8.5	39.7 %
– davon Windenergie	GWh	16.7	15.0	18.2	20.2	20.1	-0.7 %
– davon Fotovoltaik	GWh	9.0	9.7	9.3	10.2	8,6	-15.4 %

<sup>1</sup> Bezugsrechte und Beteiligungen anteilmässig

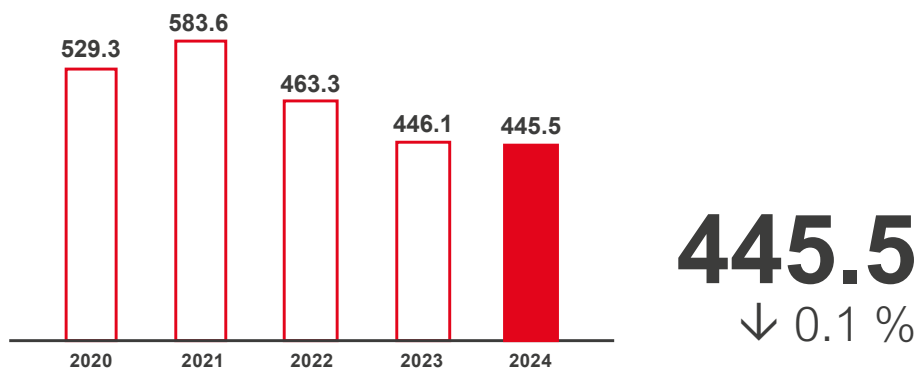
<sup>2</sup> Kraftwerk Schaffhausen AG

## Gas

Der Gasabsatz geht im Geschäftsjahr 2024 gegenüber dem Vorjahr um 0.1 % auf 445.5 GWh zurück. Die Nachfrage nach Gas ging infolge einer abnehmenden Anzahl an Gasanschlüssen von Kundinnen und Kunden zurück, was sich entsprechend mindernd auf den Gasabsatz auswirkte.

### Gasabsatz

GWh



## Kennzahlen Gas

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Gasabsatz	GWh	529.3	583.6	463.3	446.1	445.5	-0.1%

# Dienstleistungen

## Gebäudetechnik

Das Auftragsvolumen der Gebäudetechnik war im Geschäftsjahr 2024 erneut hoch. Stark nachgefragt waren weiterhin vor allem Fotovoltaikanlagen und Speicherlösungen, Wärmelösungen mit erneuerbarer Wärme und Ladelösungen für Elektrofahrzeuge.

Im Geschäftsfeld Wärmelösungen fokussiert sich SH POWER zukünftig auf Technologien mit erneuerbarer Wärme. Für Gasheizungen erfüllt sie lediglich noch laufende Serviceverträge.

## Elektromobilität

Die Nachfrage nach intelligenten Ladesystemen und Abrechnungsdienstleistungen für die Ladeinfrastruktur in Unternehmen und Mehrfamilienhäusern blieb im Geschäftsjahr 2024 hoch. Der Stromabsatz an den öffentlichen Ladestationen von SH POWER stieg im Vorjahresvergleich erneut an.

## Betriebsführungen

SH POWER führte im Geschäftsjahr 2024 im Auftragsverhältnis unverändert 4 Betriebe: das Kraftwerk Schaffhausen (Wasserkraft), die Gas- und Wasserversorgung der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall sowie die Wasserversorgungen der Gemeinden Flurlingen und Beringen. Wie im Vorjahr erfüllte SH POWER im Auftragsverhältnis zusätzlich bei 5 Wasserversorgungen Aufgaben im Bereich des Pikettdienstes.

# Mitarbeitende

## Personalbestand

Die Anzahl an Mitarbeitenden, umgerechnet in Vollzeitstellen, beläuft sich am Ende des Geschäftsjahres 2024 auf 169.2 FTE (Lernende eingerechnet). Gegenüber dem Vorjahreszeitpunkt nimmt sie um 2.0 % zu. Insgesamt beschäftigt SH POWER am genannten Stichtag 186 Mitarbeitende, 13 davon sind Lernende. Von den 186 Mitarbeitenden sind 80.7 % Vollzeitbeschäftigte, 19.3 % Teilzeitbeschäftigte.

## Lernende

SH POWER bildete im Geschäftsjahr 2024 Lernende der Berufe Netzelektriker/in EFZ, Elektroninstallateur/in EFZ, Logistiker/-in EFZ sowie Kauffrau und Kaufmann EFZ aus. Im Juli 2024 schlossen drei Lernende ihre Lehre erfolgreich ab, dies entspricht einer Erfolgsquote von 100 %. Alle drei von ihnen wurden weiterbeschäftigt. Im August 2024 starteten fünf neue Lernende ihre Lehre bei SH POWER.

## Weiterbildung

Im Geschäftsjahr 2024 absolvierten die Mitarbeitenden von SH POWER gesamt-haft 4 478 Weiterbildungsstunden. Die berufliche Weiterbildung der Mitarbeitenden ist für SH POWER ein Grundpfeiler der langfristigen Personalentwicklung. Sie wird daher entsprechend stark gefördert und unterstützt.

## Arbeitssicherheit

Auch im Geschäftsjahr 2024 wurden wiederum verschiedenen Massnahmen zur Erhöhung der Arbeitssicherheit umgesetzt. Während schwere Unfälle seit Jahren vermieden werden können, zeigt das systematische Monitoring Verbesserungspotenzial bei der Vermeidung von Bagatellunfällen. Ein Teil der Massnahmen zielt daher explizit auf die Senkung der Unfallzahlen in diesem Bereich ab.

### Kennzahlen Mitarbeitende<sup>1</sup>

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Mitarbeitende	HC	162	164	172	176	186	5.7 %
– davon Lernende	HC	9	11	10	11	13	18.2 %
Mitarbeitende	FTE	152.4	154.2	162.6	165.9	169.2	2.0 %
Anteil Mitarbeitende (HC) Vollzeit	%	87.0	86.6	84.9	81.8	80.7	–1.1 %p
Anteil Mitarbeitende (HC) Teilzeit	%	13.0	13.4	15.1	18.2	19.3	1.1 %p

<sup>1</sup> Lernende eingerechnet, Mitarbeitende vollkonsolidierte Etawatt AG nicht eingerechnet

# Ausblick

Nach den stark gestiegenen Preisen an den Strombörsen im ersten Quartal 2025 zeichnet sich eine Beruhigung ab. Aufgrund der weltweiten politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen muss dennoch davon ausgegangen werden, dass die Energiemärkte auch im Geschäftsjahr 2025 von Volatilität geprägt sein können.

Die Realisierung von Wärmeverbänden wird im Geschäftsjahr 2025 hohe Priorität haben. Der Bau des Netzes für den Wärmeverbund Altstadt Nord wird weitergeführt. Weiter ist geplant, mit dem Bau des Wärmeverbunds Stettenerstrasse zu starten, wobei die Realisierungszeit stark von allfälligen Einsprachen abhängt. Ebenfalls wird die bauliche Erweiterung des Netzes Herrenacker gestartet, welches sich in Zukunft in den Wärmeverbund Altstadt Süd integrieren wird. Parallel zum Bau bereits projektierte Wärmeverbände, werden weitere Projekte für die Netze und Zentralen der Wärmeverbände in der südlichen Altstadt, in Niklausen, in Buchthalen sowie auf der Breite ausgearbeitet.

Die Ablösung konventioneller Stromzähler durch intelligente Messgeräte, sogenannte Smart Meter, geht im Geschäftsjahr 2025 weiter. In den kommenden 3 Jahren werden jährlich rund 5'000 Geräte installiert, so dass die gesetzlich erforderliche Umrüstung bis zum Jahresende 2027 abgeschlossen sein wird.

Der Ausbau der Produktion von erneuerbarem Strom wird im Geschäftsjahr 2025 weiter vorangetrieben. Durch den Bau neuer Fotovoltaikanlagen wird die Produktionskapazität weiter steigen. Zudem werden wir zusammen mit der EKS AG weiter auf die Realisierung des Windparks Chroobach in Hemishofen hinarbeiten, mit dem die regionale und erneuerbare Stromproduktion vor allem in den Wintermonaten deutlich gesteigert werden kann. Weitere Windkraftprojekte innerhalb der Hegauwind-Gruppe sind in Planung.

Die Realisierung von Wärmeverbänden, der Umbau der Stromnetzinfrastruktur sowie der Ausbau der erneuerbaren Stromproduktion wird auch im Geschäftsjahr 2025 mit umfangreichen Investitionen verbunden sein.

# Nachhaltigkeitsbericht

---

Klima	21
Erneuerbare Energien	23
Ressourceneffizienz	25
Biodiversität	27

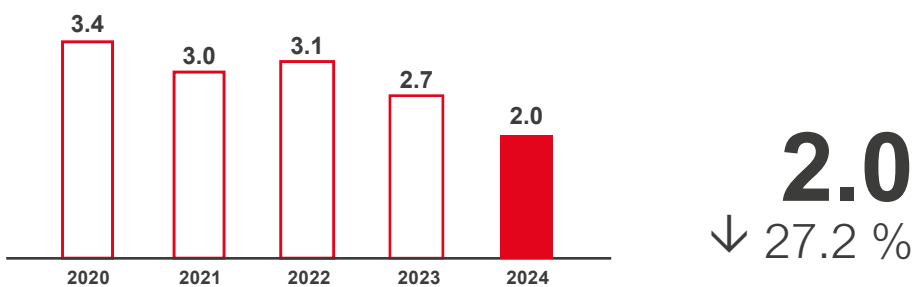
# Klima

## Treibhausgasemissionen

Die Treibhausgasemissionen, ohne Berücksichtigung des Energieverkaufs, belaufen sich im Geschäftsjahr 2024 auf 2.0 Tsd. t CO<sub>2</sub>-Äquivalenten (CO<sub>2</sub>e). Dies entspricht einer Reduktion von rund 27 % gegenüber dem Vorjahreswert. Die Emissionen werden zu 71 % aus Tätigkeiten des Scope 1 (direkte Treibhausgas-Emissionen: Erdgas Heizung, Fuhrpark etc.), zu 42 % des Scope 2 (indirekten Treibhausgas-Emissionen: Strom, Fernwärme etc.) zu 25 % des Scope 3 (Unternehmenstätigkeiten) verursacht. Die weitaus grössten Treiber der Emissionen (77 % Scope 1-3) sind, wie die Jahre zuvor, die Anlagen zur Energieerzeugung. Die Bürotätigkeiten in den beiden Niederlassungen Hauptsitz und Kundenzentrum (23 % Scope 1-3) tragen nur marginal zu den durch SH POWER verursachten Emissionen bei.

### Treibhausgasemissionen

Tsd. t CO<sub>2</sub>e



Die deutliche Reduktion der gesamten Treibhausgasemissionen und insbesondere der Emissionen in Scope 2 lässt sich durch die Einsparungen in dem Bereichen Brennstoff- und Energiebezug erklären. Hier fallen die Anpassungen, expliziter Nachweis des bezogenen Strommixes sowie die angepassten Emissionswerte, in den Berechnungen ins Gewicht. Für das Jahr 2025 werden weitere Optimierungen an den Datenquellen erfolgen.

## Kompensation

SH POWER kompensiert insgesamt 1.9 Tsd. t CO<sub>2</sub>e von den Gesamtemissionen mittels Klimaschutzprojekten der Stiftung myclimate. In diesem Wert werden die Pumpenergie für das Kraftwerk Engeweiher, die Netzverluste der Elektrizität und der Strombedarf der öffentlichen Beleuchtung nicht berücksichtigt. Die ausgewählten Klimaschutzprojekte erfüllen die höchsten Standards (CDM, Gold Standard, Plan Vivo). Durch die Kompensation der Treibhausgasemissionen trägt SH POWER das Label «Wirkt.Nachhaltig» der Stiftung myclimate. Die Berechnung der Treibhausgasemissionen von SH POWER basiert auf dem international anerkannten Standard «GHG-Protocol Corporate Value Chain Accounting and Reporting Standard» und umfasst die klimarelevanten Treibhausgasemissionen, welche unter die operationelle

Kontrolle des Unternehmens fallen. Die Datengrundlage für die Wirkungsabschätzung stammt aus ecoinvent 2.2 nach IPCC 2007.

### Kennzahlen Klima

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Treibhausgasemissionen	Tsd. t CO <sub>2</sub> e	3.4	3.0	3.1	2.7	2.0	-27.2 %
– davon direkte Scope 1 <sup>1</sup>	Tsd. t CO <sub>2</sub> e	1.4	1.5	1.3	1.4	1.4	3.9 %
– davon indirekte Scope 2 <sup>2</sup>	Tsd. t CO <sub>2</sub> e	1.0	0.7	0.9	0.6	0.1	-83.5 %
– davon indirekte Scope 3 <sup>3</sup>	Tsd. t CO <sub>2</sub> e	1.0	0.8	0.9	0.8	0.5	-35.0 %
Kompensationen	Tsd. t CO <sub>2</sub> e	2.1	2.0	1.9	1.9	1.8	-4.1 %

<sup>1</sup> Direkte Treibhausgasemissionen Unternehmen

<sup>2</sup> Indirekte Treibhausgasemissionen eingekaufte Energie

<sup>3</sup> Indirekte Treibhausgasemissionen Wertschöpfungskette (ohne Scope 2)

# Erneuerbare Energien

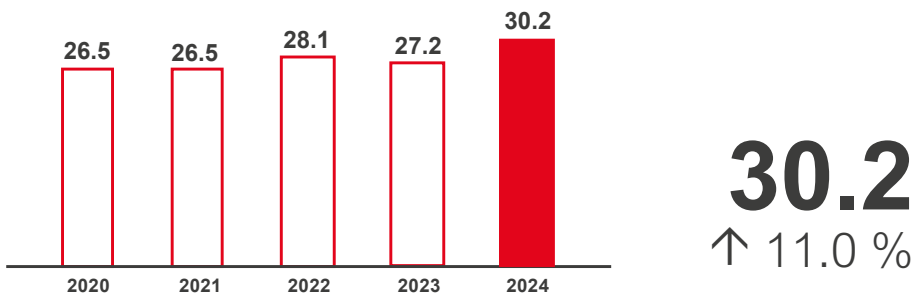
## Produktionskapazität

Die Produktionskapazität für Erneuerbaren Strom beläuft sich im Geschäftsjahr 2024 auf 39.3 MW. Im Vorjahresvergleich steigt sie um 11 %. Der Anstieg ist hauptsächlich durch die Inbetriebnahme der repowerten Windenergieanlage Volkarsdorf bei der Swissspower Renewables AG zu begründen. In einem geringeren Masse hat der Zubau von sechs SH POWER / Rahmenkredit eigenen Photovoltaik-Anlagen zu dem Anstieg beigetragen.

Zur Erhöhung der Produktionskapazität der Windkraft ist SH POWER neben der Beteiligung an der Swissspower Renewables AG auch an Windparkprojekten der Hegauwind-Gruppe beteiligt. Diese beinhalten den bestehenden Windpark Venafahren (Jahresproduktion ca. 20 Mio. kWh), den in der Ausführungsplanung befindlichen Windpark Brand (Produktionskapazität von ca. 30 Mio. kWh) und dem auf Projektstufe ausgearbeitetem Windpark Langwieden (Produktionskapazität noch nicht bekannt).

### Produktionskapazität Strom aus erneuerbaren Energien

MW



### Kennzahlen Erneuerbare Energien

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Produktionskapazität erneuerbarer Strom <sup>1</sup>	MW	26.5	26.5	28.1	27.2	30.2	11.0 %
– davon Wasserkraft <sup>1</sup>	MW	16.6	16.6	17.0	16.9	17.0	0.4 %
– davon Windenergie <sup>1</sup>	MW	9.9	9.9	11.1	10.3	11.7	13.5 %
– davon Fotovoltaik	MW	8.7	9.3	9.5	10.4	10.7	3.0 %

<sup>1</sup> Bezugsrechte und Beteiligungen anteilmässig (rückwirkende Vereinheitlichung der Systematik ab Berichtsjahr 2024)

## Absatz

Der Anteil an Strom aus erneuerbaren Energien am Stromabsatz (gemäss Schweizer Stromkennzeichnung) erhöht sich im Geschäftsjahr 2024 auf 97.4 %. Er ist somit um 7.7 %p höher als im Vorjahr. SH POWER beliefert ihre Kunden in der Grundversorgung seit Jahresbeginn 2023 zu 100 % mit Strom aus erneuerbaren Energien. Bei den Stromlieferungen an Kunden im freien Markt ist der erneuerbare Anteil leicht gestiegen.

Der Anteil an erneuerbarem Gas (Biogas) am Gasabsatz steigt gegenüber dem Vorjahr um 1.5 %p auf 20.7 %. Die Steigerung lässt sich darauf zurückführen, dass die Tarifkunden standardmässig mit einem erhöhten Biogasanteil beliefert wurden, sowie die Lieferung von Gas (Prozessgas) ohne Biogasanteil an Vertragskunden rückläufig ist.

Weiter wurde im Jahr 2024 zum ersten Mal der Anteil Umweltwärme am Wärmeabsatz, 83 %, bestimmt. Hier ist zu beachten, dass es sich hierbei um einen ersten Richtwert handelt. Einerseits wurde dieser Indikator im Jahr 2024 noch nicht in der offiziellen Bilanzierung erfasst. Andererseits befindet sich der Wärmeverbund Altstadt Nord noch im Status der Inbetriebnahme. In der Bilanzierung 2025 wird dieser Indikator fester Bestandteil sein.

### Kennzahlen Absatz Erneuerbare Energien

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Erneuerb. Anteil am Stromabsatz <sup>1</sup>	%	70.9	79.8	82.0	89.7	97.4	7.7 %p
Erneuerb. Anteil am Gasabsatz	%	0.2	10.0	17.0	19.2	20.7	1.5 %p
Anteil Umwelt-Wärmeabsatz	%	–	–	–	–	83.0	–

<sup>1</sup> Gem. Schweizer Stromkennzeichnung ohne Kunden im Ausland

# Ressourceneffizienz

## Energie- und Wasserverbrauch

Der Stromverbrauch im Geschäftsjahr 2024 liegt mit 3.8 GWh um 4.2 % unter dem Vorjahreswert. Die Abweichung gegenüber dem Vorjahreswert liegt im üblichen Schwankungsbereich. Der erneuerbare Anteil beträgt unverändert 100 %.

Der Wärmeverbrauch bleibt im Geschäftsjahr 2024 mit 0.8 GWh (-1.4 % gegenüber Vorjahr) nahezu konstant. Der Umweltwärmeanteil sinkt verglichen mit dem Vorjahr um 0.5 %p auf 33.4 %.

Der Wasserverbrauch im Geschäftsjahr 2024 beträgt 4.5 Tsd. m<sup>3</sup>. Im Vorjahresvergleich steigt er um 4.8 %.

### Kennzahlen Energie- und Wasserverbrauch

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Stromverbrauch	GWh	4.5	3.9	4.2	4.0	3.8	-4.2 %
– Anteil erneuerbare Energien	%	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0 %p
Wärmeverbrauch	GWh	0.9	1.0	0.8	0.9	0.8	-1.4 %
– Anteil Umweltwärme	%	37.1	39.4	39.4	33.9	33.4	-0.5 %p
Wasserverbrauch	Tsd. m <sup>3</sup>	9.5	9.0	5.7	4.3	4.5	4.8 %

## Netzverluste Energieversorgung

Der berechnete Netzverlust des Stromnetzes beläuft sich im Geschäftsjahr 2024 auf 1.64 % und bleibt damit gegenüber dem Vorjahreswert gleich. Dank laufender Investitionen in die kontinuierliche Erneuerung und Instandhaltung der Infrastruktur wird der Wert auf einem tiefen Niveau gehalten.

Der errechnete Verlust des Gasnetzes beläuft sich im Geschäftsjahr 2024 auf 0.11 % und weist somit eine geringe Reduktion von 0.02 %p auf. Der Wert errechnet sich anhand des Materials, der Länge und des Querschnitts sowie des Alters der Leitungen.

### Kennzahlen Netzverluste Energieversorgung

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Netzverlust Stromnetz	%	2.04	2.04	2.04	1.64	1.64	0.0 %p
Netzverlust Gasnetz	%	0.13	0.11	0.13	0.13	0.11	-0.02 %p

## Energieeffizienz öffentliche Beleuchtung

Der Stromverbrauch pro Leuchtpunkt der öffentlichen Beleuchtung der Stadt Schaffhausen reduziert sich im Geschäftsjahr 2024 auf 237.9 kWh. Die Reduktion von 3.3 % gegenüber dem Vorjahr ist primär auf den kontinuierlichen Austausch der alten Leuchtmittel durch LED zurückzuführen. Ebenfalls zur Reduktion beigetragen haben die intelligente Steuerung der Beleuchtungszeiten an verschiedenen Knotenpunkten der Stadt, welche als Energiesparmassnahmen eingeführt wurden.

### Kennzahlen Energieeffizienz öffentliche Beleuchtung

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Stromverbrauch pro Leuchtpunkt	kWh/LP	300.6	278.6	265.2	246.0	237.9	- 3.3 %

## Abfall und Recycling

Der Recyclinganteil an der Gesamtabfallmenge steigt im Vorjahresvergleich um 22.0 %p und beläuft sich im Geschäftsjahr 2024 somit auf 40.7 %. SH POWER hat im Unterwerk Ebnat die Sekundärtechnik ersetzt. Zudem war sie in mehreren Grossbaustellen tätig, wo Abfall mit hohem Recyclinganteil anfiel. Der Papierverbrauch im Geschäftsjahr 2024 liegt mit 1.4 t um 12.5 % unterhalb des Vorjahreswertes. Im Zuge der stetigen Digitalisierung hat sich der Papierverbrauch bei SH POWER reduziert. Der Anteil an Recyclingpapier beträgt unverändert 100 %.

### Kennzahlen Abfall und Recycling

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Recyclinganteil an Gesamtabfallmenge	%	18.8	24.6	28.4	18.7	40.7	22.0 %p
Papierverbrauch	t	2.1	1.6	2.2	1.6	1.4	- 12.5 %
- Anteil Recyclingpapier	%	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	0.0 %p

# Biodiversität

## Konzessionsgebiet Kraftwerk Schaffhausen

Im Geschäftsjahr 2024 wurde die schrittweise Renaturierung der Rheinufer weiterverfolgt. Zu Beginn des Jahres wurde Renaturierung des Ufers bei der Badi Schlatt/Petriwiese fertiggestellt. Weiter wurden intensiv verschiedene Renaturierungsprojekte geplant, die Lebensräume für Flora und Fauna wieder in einen naturnahen Zustand zurückführen und somit einen wichtigen Beitrag zur Biodiversitätsförderung leisten.

Die Ermittlung der renaturierten Strecken erfolgt anhand im GIS hinterlegten Daten. Im letzten Jahr musste jedoch festgestellt werden, dass sich im relevanten Layer die renaturierten Strecken teilweise überlappen. Dies führte dazu, dass bis 2023 eine höhere Anzahl renaturierter Ufer ausgewiesen wurden, als effektiv realisiert waren. So lässt sich die Reduktion von 8.9 km auf 7.9 km (- 10.9 %) begründen. Ebenso der Rückgang des prozentualen Anteils (-0.1 %) an renaturierten Ufern im Jahr 2024.

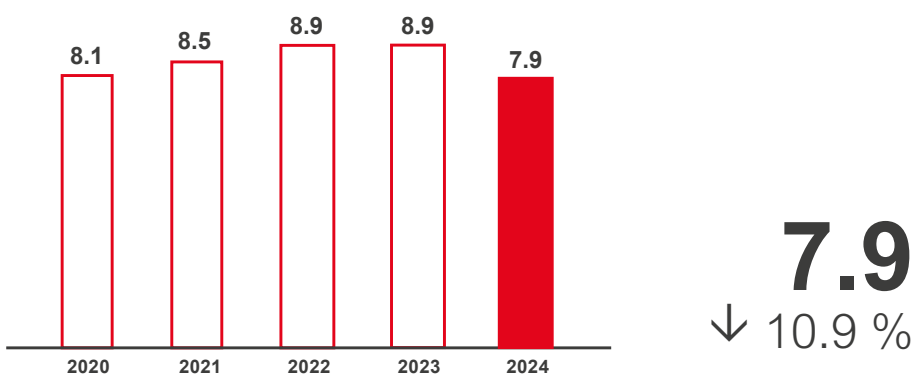
Der hier ausgewiesene Wert der Renaturierungsflächen bezieht sich auf die ökologisch aufgewerteten Uferstrecken gemäss «naturemade star»-Label. Insgesamt befinden sich Ende 2024 9.7 km der Konzessionsstrecke in einem naturnahen Zustand.

## Sanierung Fischgängigkeit Kraftwerk Schaffhausen

Im August 2023 hat die Kraftwerk Schaffhausen AG die Zwischenverfügung des Bundesamts für Energie (BFE) zur Sanierung der Fischgängigkeit erhalten. Kernelement der Sanierung ist der Bau eines Umgehungsgewässers, mit dem die Bedingungen für den Fischeaufstieg markant verbessert werden. Weiter sind Auflagen bezüglich des Monitorings der vorgenommenen Massnahme sowie weitere Untersuchungen bezüglich des Fischabstiegs am Kraftwerk mit dem Hauptaugenmerk auf den Aal zu erfüllen. Im Berichtsjahr wurde die Detailplanung weiter vorangetrieben. Insbesondere die Baustellenerschliessung stellte sich als sehr komplex heraus und bedingt noch weiteren Abklärungen.

### Länge renaturierte Ufer

km



### Kennzahlen Biodiversität Konzessionsgebiet Kraftwerk Schaffhausen

		2020	2021	2022	2023	2024	Veränd.
Länge renaturierte Ufer	km	8.1	8.5	8.9	8.9	7.9	- 10.9 %
Anteil renaturierte Ufer	%	25.4	26.5	27.8	27.8	27.7	-0.1 %p

### Region Schaffhausen

SH POWER ermöglichte auch im Geschäftsjahr 2024 wieder verschiedene Projekte zur Biodiversitätsförderung in der Region Schaffhausen, indem sie diese finanzierte oder teilfinanzierte.

# Finanzbericht



---

Konsolidierte Erfolgsrechnung	30
Konsolidierte Bilanz	31
Konsolidierte Geldflussrechnung	32
Konsolidierte Ergebnisse Geschäftsbereiche	33
Information zum Finanzbericht	34

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

## Konsolidierte Erfolgsrechnung

Tsd. CHF

	<b>2023</b>	<b>2024</b>
Ertrag aus Energiegeschäft und Wasserverkauf	130 721	126 136
Übrige Erträge	20 450	21 771
Aktivierungen	4 021	4 261
<b>Betriebsertrag (Umsatz)</b>	<b>155 192</b>	<b>152 168</b>
Personalaufwand	20 762	22 792
Energie-, Fremdleistungs- und Materialaufwand	115 447	106 650
Übriger Betriebsaufwand	4 336	5 375
Abschreibungen	13 567	13 641
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>154 112</b>	<b>148 458</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>1 080</b>	<b>3 710</b>
Finanzertrag	5 593	5 855
Finanzaufwand	– 2 044	– 1 966
Steueraufwand	– 75	– 64
<b>Finanzergebnis</b>	<b>3 474</b>	<b>3 826</b>
Entnahme (+) aus / Zuweisung (–) in Fonds	1 009	539
<b>Ordentliches Unternehmensergebnis</b>	<b>5 563</b>	<b>8 075</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>5 563</b>	<b>8 075</b>
Minderheitsanteile <sup>1</sup>	33	18

<sup>1</sup> Anteile Minderheitsaktionäre Etawatt AG

# Konsolidierte Bilanz

## Konsolidierte Bilanz per 31.12.

Tsd. CHF

	31.12.2023	31.12.2024
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	4 867	5 202
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42 032	42 242
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	425	495
Übrige Forderungen	5 098	5 235
Kontokorrent Werke	1 843	0
Vorräte und angefangene Arbeiten	5 229	6 160
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	18 492	22 884
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>77 986</b>	<b>82 219</b>
Beteiligungen	26 504	27 029
Übrige Finanzanlagen	18 114	18 467
<b>Total Beteiligungen und Finanzanlagen</b>	<b>44 618</b>	<b>45 496</b>
Anlagen (inkl. immaterielle Anlagen)	283 361	306 187
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>327 979</b>	<b>351 683</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>405 965</b>	<b>433 902</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20 268	21 475
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	1 202	39
Übrige Verbindlichkeiten	123	2
Kontokorrent Werke und Banken	0	7 548
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31 418	30 951
Kurzfristige Darlehen	0	4 073
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>53 011</b>	<b>64 088</b>
Darlehen Dritte	29 894	51 305
Langfristige Rückstellungen	8 414	9 012
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>38 308</b>	<b>60 317</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>91 319</b>	<b>124 405</b>
Fonds zweckgebundene Einlagen für Abwasserentsorgung	8 753	8 214
Gewinnvortrag	85 674	81 527
Neubewertungsreserven	215 974	215 729
<b>Eigenkapital vor Minderheiten</b>	<b>301 648</b>	<b>297 257</b>
Minderheitsanteile <sup>1</sup>	4 245	4 026
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>305 893</b>	<b>301 283</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>405 965</b>	<b>433 902</b>

<sup>1</sup> Anteile Minderheitsaktionäre Etawatt AG

# Konsolidierte Geldflussrechnung

## Konsolidierte Geldflussrechnung

Tsd. CHF

	<b>2023</b>	<b>2024</b>
Jahreserfolg	5 564	8 075
Abschreibungen Anlagen	13 566	13 641
Erfolg aus Liquidation und Anlagevermögen	196	123
Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen	– 702	58
<b>Geldfluss</b>	<b>18 624</b>	<b>21 897</b>
Veränderung Vorräte und Herkunftsnachweise	– 309	– 298
Veränderung Forderungen aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	– 10 268	– 1 675
Veränderung übrige Forderungen	2 506	–136
Veränderung angefangene Arbeiten	– 384	– 634
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	–5 931	– 4 391
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	8 513	10 829
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	–22	– 121
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	345	380
Anteiliges Ergebnis an Assoziierten Beteiligungen	– 4 096	– 3 955
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>8 960</b>	<b>21 895</b>
Auszahlungen für Kauf von Anlagen und Einrichtungen	– 5 751	– 5 565
Einzahlungen aus Einmalbeiträgen	1 614	514
Auszahlungen für übrige Sachanlagen	– 848	– 688
Auszahlungen für Abwasser	– 3 714	– 845
Auszahlungen für Anlagen im Bau	– 22 729	– 29 835
Auszahlungen für immaterielle Anlagen	–2 163	– 365
Abgang von Anlagen	0	332
Auszahlung Beteiligung Hegauwind Brand GmbH und Co. KG	– 61	– 490
Dividendenausschüttung aus Beteiligungen	2 940	3 430
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>– 30 712</b>	<b>– 33 513</b>
Veränderung Darlehen	18 367	25 484
Dividendenzahlung an Minderheiten	– 97	– 97
Kauf eigene Aktien	0	– 400
Gewinnablieferung an Stadt Schaffhausen	0	– 13 034
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>18 270</b>	<b>11 953</b>
Veränderung Flüssige Mittel	– 3 482	336
Bestand Flüssige Mittel am 1.1.	8 349	4 867
<b>Bestand Flüssige Mittel am 31.12.</b>	<b>4 867</b>	<b>5 202</b>

# Konsolidierte Ergebnisse Geschäftsbereiche

## Konsolidierte Ergebnisse Geschäftsbereiche

Tsd. CHF

	2023	2024
<b>Unternehmen</b>		
Betriebsertrag (Umsatz)	155 192	152 168
Betriebsergebnis (EBIT)	1 080	3 710
Jahresergebnis	5 563	8 075
<b>Stromversorgung</b>		
Betriebsertrag (Umsatz)	81 690	76 567
Betriebsergebnis (EBIT)	1 456	3 576
Jahresergebnis	4 492	7 262
<b>Gasversorgung</b>		
Betriebsertrag (Umsatz)	55 162	55 523
Betriebsergebnis (EBIT)	1 340	3 116
Jahresergebnis	2 238	3 881
<b>Wasserversorgung</b>		
Betriebsertrag (Umsatz)	12 456	12 504
Betriebsergebnis (EBIT)	-151	-1 404
Jahresergebnis	-601	-1 772
<b>Siedlungsentwässerung</b>		
Betriebsertrag (Umsatz)	5 511	5 959
Betriebsergebnis (EBIT)	-1 008	-538
Jahresergebnis	0	0
<b>Wärme-/Kälteversorgung</b>		
Betriebsertrag (Umsatz)	373	1 615
Betriebsergebnis (EBIT)	-557	-1 040
Jahresergebnis	-566	-1 296

## **Information zum Finanzbericht**

Der Konsolidierungskreis von SH POWER umfasst die Tochtergesellschaft Etawatt AG. Der Finanzbericht ist nicht testiert. Die testierten Jahresrechnungen, inklusive Anhang, sind Bestandteil der Jahresrechnung 2024 der Stadt Schaffhausen. Sie können auf der Website der Stadt Schaffhausen eingesehen werden.

# Finanzbericht Einzelabschluss

---

Erfolgsrechnung	36
Bilanz	37
Geldflussrechnung	38
Information zum Finanzbericht Einzelabschluss	39

# Erfolgsrechnung

## Erfolgsrechnung

Tsd. CHF

	2023	2024
Ertrag aus Energiegeschäft und Wasserverkauf	130 936	126 636
Übrige Erträge	15 162	16 034
Aktivierungen	4 021	4 262
<b>Betriebsertrag (Umsatz)</b>	<b>150 119</b>	<b>146 933</b>
Personalaufwand	19 773	21 861
Energie-, Fremdleistungs- und Materialaufwand	113 679	104 685
Übriger Betriebsaufwand	4 076	5 028
Abschreibungen	12 208	12 240
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>149 736</b>	<b>143 814</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>383</b>	<b>3 119</b>
Finanzertrag	5 758	5 995
Finanzaufwand	-1 554	-1 486
<b>Finanzergebnis</b>	<b>4 204</b>	<b>4 510</b>
Entnahme (+) aus / Zuweisung (-) in Fonds	1 009	539
<b>Ordentliches Unternehmensergebnis</b>	<b>5 596</b>	<b>8 168</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>5 596</b>	<b>8 168</b>

# Bilanz

## Bilanz per 31.12.

Tsd. CHF

	31.12.2023	31.12.2024
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	3 570	5 097
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40 974	41 464
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	406	355
Übrige Forderungen	5 013	5 202
Kontokorrent Werke	1 843	0
Vorräte und angefangene Arbeiten	5 052	6 043
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	18 337	21 453
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>75 195</b>	<b>79 615</b>
Beteiligungen	33 297	34 312
Übrige Finanzanlagen	16 958	16 958
<b>Total Beteiligungen und Finanzanlagen</b>	<b>50 255</b>	<b>51 270</b>
Anlagen (inkl. immaterielle Anlagen)	259 472	282 985
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>309 727</b>	<b>334 255</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>384 922</b>	<b>413 869</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20 256	20 512
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	1 202	39
Übrige Verbindlichkeiten	58	5
Kontokorrent Werke und Banken	0	7 548
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31 187	30 800
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>52 703</b>	<b>58 904</b>
Darlehen Dritte	15 000	41 700
Langfristige Rückstellungen	7 851	8 455
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>22 851</b>	<b>50 155</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>75 554</b>	<b>109 059</b>
Fonds zweckgebundene Einlagen für Abwasserentsorgung	8 753	8 214
Gewinnvortrag	85 905	81 885
Neubewertungsreserven	214 710	214 710
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>300 615</b>	<b>296 596</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>384 922</b>	<b>413 869</b>

# Geldflussrechnung

## Geldflussrechnung

Tsd. CHF

	<b>2023</b>	<b>2024</b>
Jahreserfolg	5 597	8 168
Abschreibungen Anlagen	12 207	12 240
Erfolg aus Liquidation und Anlagevermögen	-314	-214
Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen	-734	65
<b>Geldfluss</b>	<b>16 756</b>	<b>20 260</b>
Veränderung Vorräte und Herkunftsnachweise	-224	-358
Veränderung Forderungen aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	-14 343	-8 389
Veränderung übrige Forderungen	2 546	188
Veränderung angefangene Arbeiten	-385	-634
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-5 936	-3 115
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen, Leistungen und Kontokorrente	13 354	16 433
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-83	-53
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	582	458
Anteiliges Ergebnis an Assoziierten Beteiligungen	-4 096	-3 955
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>8 171</b>	<b>20 459</b>
Auszahlungen für Kauf von Anlagen und Einrichtungen	-3 328	-6 199
Einzahlungen aus Einmalbeiträgen	1 614	514
Auszahlungen für übrige Sachanlagen	-848	-688
Auszahlungen für Abwasser	-3 714	-845
Auszahlungen für Anlagen im Bau	-22 140	-28 242
Auszahlungen für immaterielle Anlagen	-2 162	-321
Abgang von Anlagen	0	29
Auszahlung Beteiligung Hegauwind Brand GmbH und Co. KG	-61	-490
Dividendenausschüttung aus Beteiligungen	2 940	3 430
Dividendenausschüttung Finanzbeteiligungen	314	214
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-27 385</b>	<b>-32 598</b>
Veränderung Darlehen	15 000	26 700
Gewinnablieferung an Stadt Schaffhausen	0	-13 034
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>15 000</b>	<b>13 366</b>
Veränderung Flüssige Mittel	-4 214	1 527
Bestand Flüssige Mittel am 1.1.	7 784	3 570
<b>Bestand Flüssige Mittel am 31.12.</b>	<b>3 570</b>	<b>5 097</b>

## **Information zum Finanzbericht Einzelabschluss**

Der Finanzbericht Einzelabschluss ist nicht testiert. Die testierten Jahresrechnungen, inklusive Anhang, sind Bestandteil der Jahresrechnung 2024 der Stadt Schaffhausen. Sie können auf der Website der Stadt Schaffhausen eingesehen werden.

# Rahmenkredite

---

Rahmenkredit erneuerbare Energien	41
Rahmenkredit Wärme- und Kälteversorgung	42

# Rahmenkredit erneuerbare Energien

Die Mittelverwendung des Rahmenkredits für erneuerbare Energien, in der Höhe von 25 Mio. CHF, per Ende des Geschäftsjahres 2024, ist wie folgt: Die bewilligten Mittel belaufen sich auf 19.52 Mio. CHF, gegenüber dem Vorjahreszeitpunkt steigen sie aufgrund des Zubaus an Fotovoltaikanlagen und der Kapitalisierung der Beteiligung am Windpark Brand. Die reservierten Mittel für die Realisation weiterer Fotovoltaikanlagen und das Windenergieprojekt Chroobach betragen 5.39 Mio. CHF.

## Mittelverwendung

Mio. CHF

	31.12.2024
Bewilligt	19.52
Reserviert	5.4
Frei	0.08

## Investierte Mittel

Mio. CHF

	31.12.2024
<b>Beteiligungen</b>	
Swisspower Renewables AG	11.9
Etawatt AG	3.9
Hegauwind	1.1
<b>Eigene Anlagen</b>	
Fotovoltaikanlagen	2.0

# Rahmenkredit Wärme- und Kälteversorgung

Die Mittelverwendung des Rahmenkredits für die Wärme- und Kälteversorgung, in der Höhe von 30 Mio. CHF, per Ende des Geschäftsjahres 2024, ist wie folgt: Mittel im Wert von 29.9 Mio. CHF wurden durch die Verwaltungskommission beziehungsweise durch den Stadtrat bewilligt und teilweise bereits investiert.

## Mittelverwendung

Mio. CHF

	31.12.2024
Bewilligt / teilweise investiert	29.91
Reserviert	0.00
Frei	0.09

## Bewilligte/teilweise investierte Mittel

Mio. CHF

	31.12.2024
Wärmeverbund Altstadt Nord	10.73
Grundwasserbohrungen	0.40
Wärmeverbund Herrenacker	5.00
Wärmenetze Stadthausgeviert und Nordstrasse	1.50
Vorprojekte	1.01
Wärmeverbund Stettenerstrasse	11.23

# Organisation



---

Unternehmensstruktur	44
Verwaltungskommission	45
Geschäftsleitung	46
Beteiligungen	47

# Unternehmensstruktur

## Rechtsform und Eigner

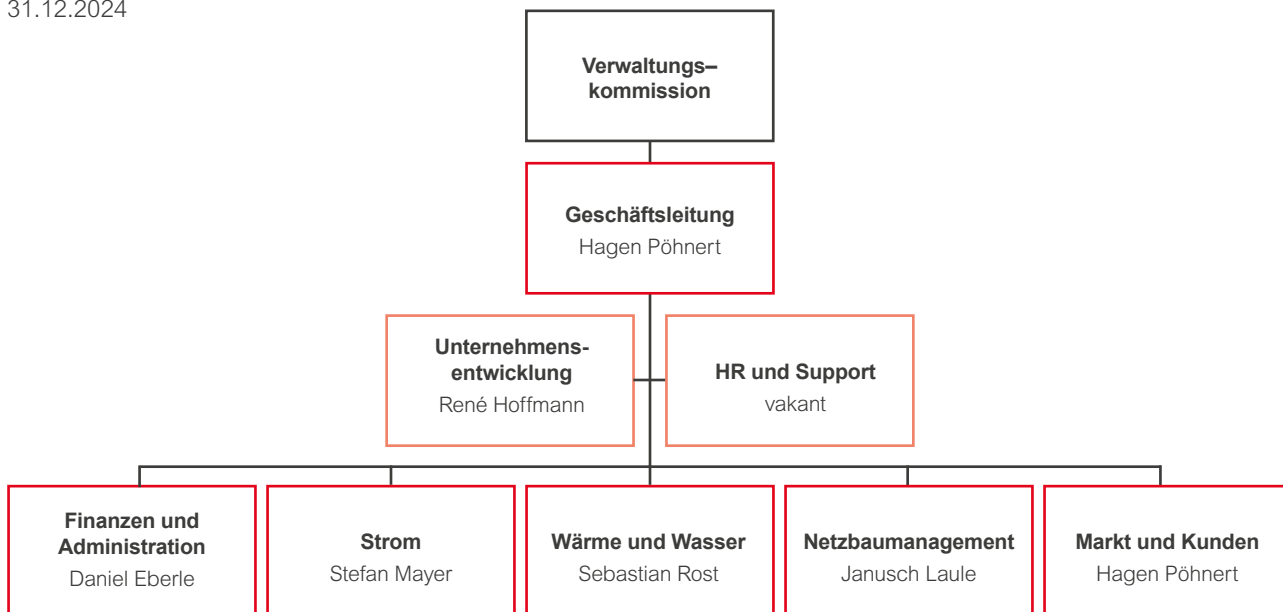
SH POWER ist eine Verwaltungsabteilung der Stadt Schaffhausen mit eigener Rechnung. Grundlage für die Organisation und die Geschäftsführung des Unternehmens bildet die Organisationsverordnung. Diese kann auf den Websites von SH POWER und der Stadt Schaffhausen eingesehen werden.

## Organisation

Die Verwaltungskommission bildet die strategische Führungsebene. Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für die Strategieumsetzung und die operative Führung. Das Unternehmen gliedert sich in fünf Geschäftsbereiche.

## Organigramm

31.12.2024



- Geschäftsleitung
- Erweiterte Geschäftsleitung

# Verwaltungskommission

Die Verwaltungskommission besteht aus dem Präsidenten und 6 weiteren stimmberechtigten Mitgliedern. Der Vorsitzende der Geschäftsleitung ist Mitglied mit beratender Stimme.

## Mitglieder der Verwaltungskommission

Peter Neukomm	Präsident
Nadine Brauchli	Mitglied
Benedikt Schüpfer	Mitglied
Marco Letta	Mitglied
Lukas Ottiger	Mitglied
Dr. Anna Roschewitz	Mitglied
Hermann Schlatter	Mitglied
Hagen Pöhnert	Mitglied mit beratender Stimme

# Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung sowie den Geschäftsbereichsleitern.

## Mitglieder der Geschäftsleitung

31.12.2024

Hagen Pöhnert	Vorsitzender der Geschäftsleitung, Geschäftsbereichsleiter Markt und Kunden
Stefan Mayer	Geschäftsbereichsleiter Strom, Stv. CEO
Sebastian Rost	Geschäftsbereichsleiter Wärme und Wasser
Daniel Eberle	Geschäftsbereichsleiter Finanzen und Dienste
Janusch Laule	Geschäftsbereichsleiter Netzbaumanagement



# Beteiligungen

SH POWER hält eine Mehrheitsbeteiligung an der Etawatt AG sowie Minderheitsbeteiligungen an weiteren Unternehmen.

## Übersicht Beteiligungen

Etawatt AG	74.5 %
sasag Kabelkommunikation AG	49.0 %
Hegauwind – Brand GmbH & Co. KG	10.0 %
Hegauwind – Brand Verwaltungs-GmbH	10.0 %
Hegauwind GmbH und Co. KG – Verenafohren	9.1 %
Hegauwind Verwaltungs-GmbH	9.1 %
Erdgas Ostschweiz AG	4.9 %
Open Energy Platform AG	4.9 %
Swisspower AG	4.4 %
Swisspower Renewables AG	4.4 %

**SH POWER**

Schweizersbildstrasse 71  
8200 Schaffhausen

+41 52 635 11 00  
info@shpower.ch  
www.shpower.ch